



# Bildkarten zu den Projekten



4.1 Blütenregen



4.2 Libellensommer



## Bildkarten zu den Projekten



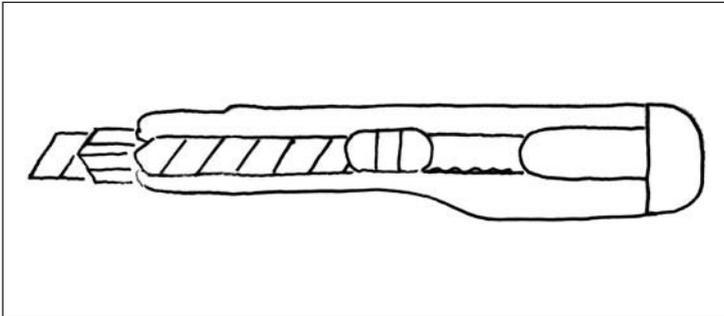
4.3 Dicke Brummer



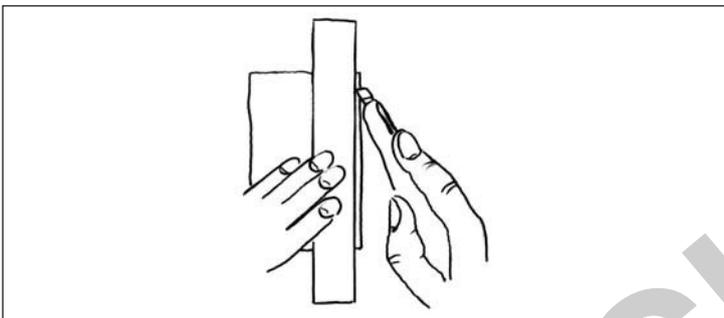
4.4 Regenbogenfische

# Übersicht über die Entdeckerkarten

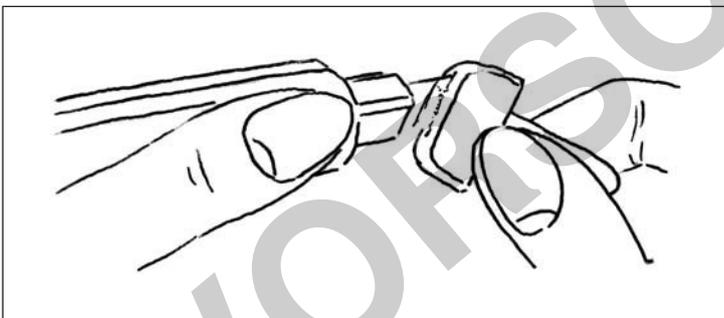
Entdeckerkarte	Werkzeug	Verbrauchsmaterialien	Projektbezug
<b>Kirigami</b>	Bleistift, Papierschere	Kopierpapier (DIN A4, wie folgt zugeschnitten: DIN A6, 7 cm x 29,5 cm, 7,3 cm x 21 cm)	Herbstastern, Vampir-Sause, Filtertütenbaum, 3D-Flocken, Winterlandschaft, Scheibengardine, XXL-Pustebblumen
<b>Blütenkunst</b>	Bleistift, runde Deckel von Twist-off-Gläsern, Papierschere	Kopierpapier (DIN A4)	Herbstastern, Kleines Rasenstück, Blütenregen
<b>Papier-Pompons</b>	Papierschere, Filzstifte	Papierservietten (3-lagig, uni- farben oder mit einer gemus- terten Papierlage), Drahtenden (Verschlussclips von Gefrierbeuteln)	Deko-Pompons
<b>Rundweben</b>	Schwarzer Stift, Papierschere, stumpfe Sticknadel	Runde Bierfilze, Bindfaden, Strickgarnreste	Winterblinker
<b>Cutter-Führerschein</b>	Cutter (mit Stopp- vorrichtung und Abbrechklingen), Schneidematte, Stahllineal, Bleistift	Kopierpapier (DIN A4)	Kauz & Co., Blütenregen, Regenbogenfische
<b>Schablonendesign</b>	Bleistift, Papierschere, Cutter, Schneidematte, Stahllineal	Reste von Buntkarton und Transparentpapieren, Klebstoff	Vampir-Sause, Pilzwald, Kauz & Co., Drachenspaß, Rentiere, Sterne am Band, Frösche am Teich, XXL-Pustebblumen, Regenbogenfische, Ferienkinder
<b>Mustermeister</b>	Buntstifte, Lineal	Entdeckerkarte als Kopiervor- lage ausgeben	Bubble-Star
<b>Metallbiege-Tricks</b>	Seitenschneider, Flachzange, Rundzange, Rundholz (Ø 3 mm), Knopf	Diverse Büroklammern, Spule Messingdraht (Ø 0,3 mm)	Deko-Pompons, Drahtfische



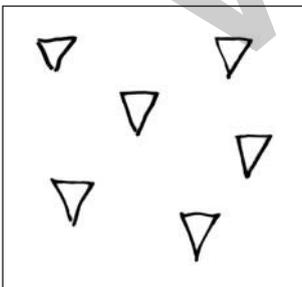
Fahre das Messer so aus, dass eine Abbrechklinge sichtbar wird. Sichere das Messer mit der Stoppvorrichtung.



Schneide immer auf einer Unterlage. Um gerade zu schneiden, verwende ein Lineal.



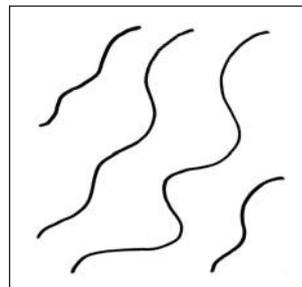
Wenn nötig, entferne mit der Abbrechhilfe des Cutters die stumpfe Klinge. Wickle die abgebrochene Klinge in einen Papierrest und wirf sie in den Müll.



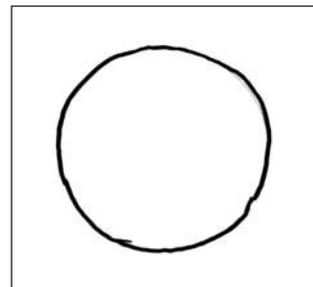
1. Zeichne kleine Dreiecke. Schneide entlang der Linien und löse die ausgeschnittenen Dreiecke heraus.



2. Zeichne einen Stern. Schneide die Zacken mithilfe eines Lineals aus.



3. Lass die Klinge fließen. Zerteile das Blatt in Wellenlinien, ohne vorzuzeichnen.



4. Zeichne einen Kreis. Schneide ihn in fließender Linie aus, indem du eher das Papier drehst als das Messer.



# 4.1 Blütenregen



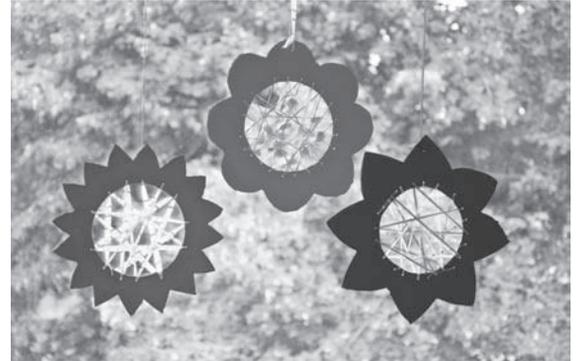
Farbiges Gestalten

## Kompetenzen

- Entwickeln einer überdimensionalen Blütenform
- Farbiges Gestalten durch Spannfäden

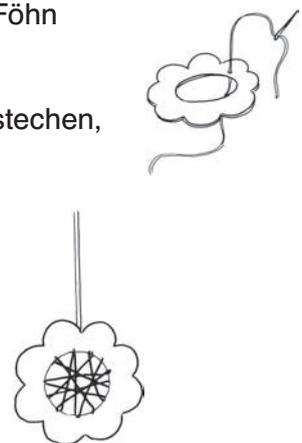
## Material und Vorbereitungstipps

- Großformatiges Schmierpapier (praktisch sind Werbeplakate aus dem Lehrerzimmer)
- Kreisrunde Gegenstände in verschiedenen Durchmessern (z. B. Ø 30 cm und 15 cm)
- Geschlossene Wellpappe/bedruckte Kartons
- Cutter
- Schneidematte (alternativ: Graupappe, 2 mm)
- Acrylfarbe, Mischgefäß und Pinsel
- Föhn
- Bunte Strick- und Häkelgarne mit glatter Oberfläche (vorzugsweise Bändchengarne)
- Webnadel
- Aufhängefaden
- Entdeckerkarte 2 *Blütenkunst* S. 33
- Entdeckerkarte 5 *Cutter-Führerschein* S. 36



## Arbeitsablauf

- Als Grundform auf dem Schmierpapier mithilfe einer runden Form (Schüssel, Eimer, Tortenplatte) einen großen Kreis aufzeichnen und ausschneiden.
- Für die Zuschnittschablone den Kreis gemäß der Entdeckerkarte *Blütenkunst* falten und für den Blütenrand die Außenkontur in eine beliebige Form schneiden.
- Die Schablone auf die Wellpappe legen und die Form übertragen.
- Als Blütenmitte eine weitere Kreisform benutzen und anzeichnen.
- Die Außen- und Innenkontur mit einem Cutter ausschneiden.
- Die Flächen und Kanten mit Acrylfarbe bemalen, das Trocknen mit dem Föhn beschleunigen.
- Ein Garn in doppelter Armlänge in die Webnadel einfädeln.
- Die Nadel 1 cm entfernt von der Innenkreiskante der Blüte von unten einstecken, 5 cm Fadenlänge stehen lassen.
- Die Nadel am gegenüberliegenden Punkt des Innenkreises oben einstecken, dann wieder den Faden quer über die Kreismitte führen, unten einstecken usw. Den Vorgang so lange fortsetzen und gegebenenfalls einen neuen Faden einfädeln, bis die Blütenmitte ausreichend mit Spannfäden bedeckt ist.
- Die Fadenenden auf der Rückseite miteinander verknoten.
- Einen Aufhängefaden oben in die Blüte einknoten.



## Differenzierung

- Feinmotorisch unsichere Kinder stechen vor dem Nähen mit einer stumpfen Nadel ca. 20 Nählöcher auf einer Prickelunterlage rund um die Blütenmitte, mit ungefähr einer Fingerbreite Abstand zur Schnittkante.
- Nach der Fertigstellung können auf die Kreuzungspunkte der Spannfäden die Verdickungen eines Pompongarnes oder Stanzlinge geklebt werden.



## 4.2 Libellensommer



Collagieren

### Kompetenzen

- Herstellen einer Mosaikfläche aus gerissemem Papier
- Räumliches Ausgestalten durch Materialcollage

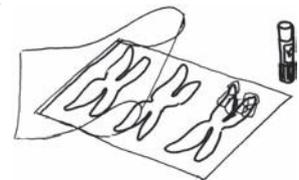
### Material und Vorbereitungstipps

- Laminiergerät mit Folie in DIN A4 (vorbereitend mithilfe der Schablonen auf S. 81 mit Foliestift 3 Libellendoppelflügel auf die Folienseite zeichnen)
- Seidenpapierreste
- Gefärbter Holzspatel (1 cm x 11,5 cm)
- Pompon (Verdickungen eines Pompongarnes)
- Evtl. Pailletten
- Heißklebepistole oder Alleskleber
- Kopiervorlage *Schablonen* S. 81



### Arbeitsablauf

- Die unbemalte Seite der Laminierfolie aufklappen.
- Den Bereich innerhalb der Kontur nach Belieben mit Seidenpapierschnipseln auslegen, die Lagen mit dem Klebestift etwas fixieren.
- Die komplett bearbeitete Folie vorsichtig zuklappen und laminieren.
- Die Doppelflügel so ausschneiden, dass die schwarze Kontur nicht mehr sichtbar ist.
- Einen Körper aus einem Holzspatel, einen Kopf aus einem Pompon und gegebenenfalls Augen aus Pailletten an die Flügel kleben.
- Vor dem Fixieren an der Scheibe gut trocknen lassen.

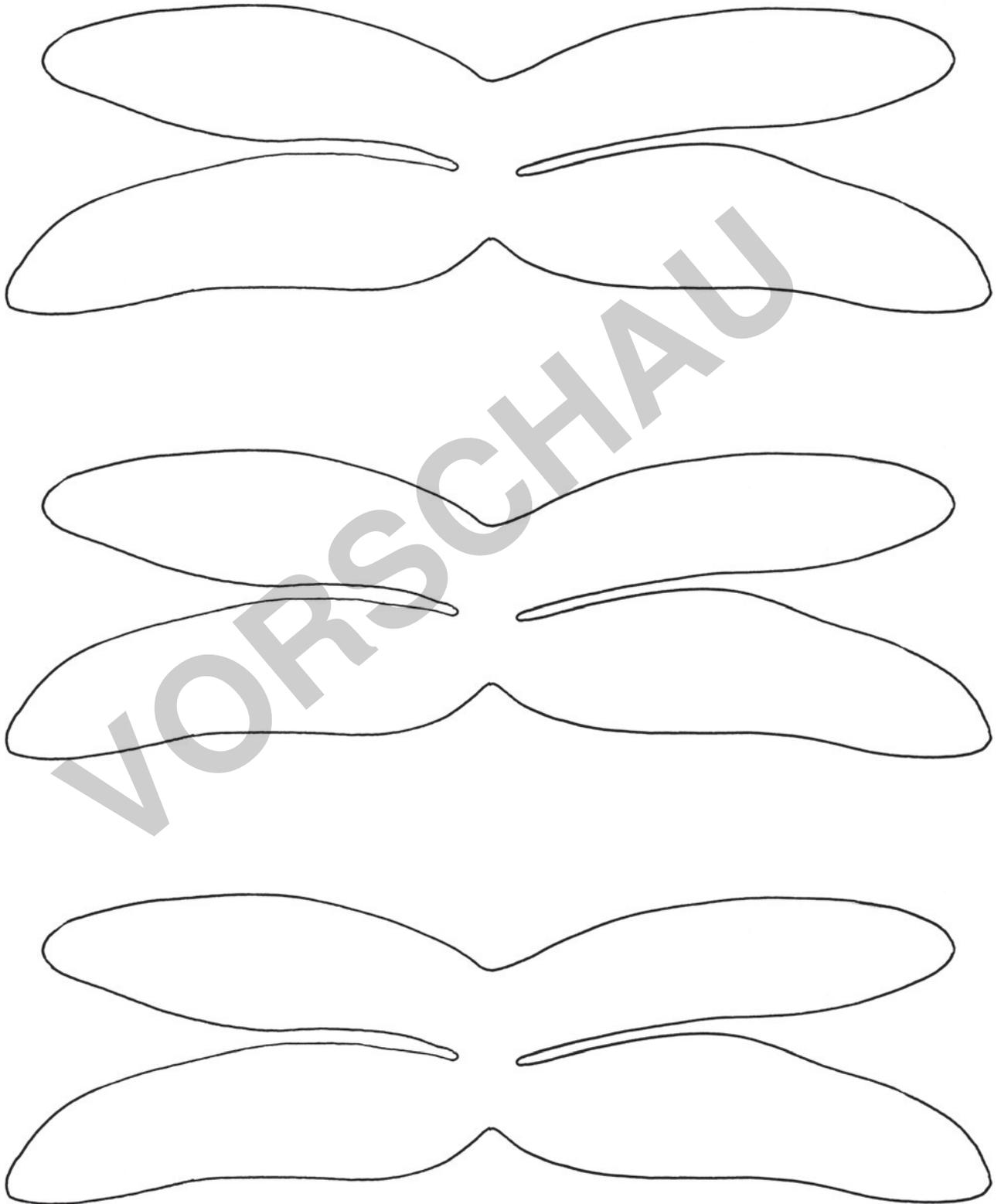


### Differenzierung

- Damit sich drei Kinder beim gleichzeitigen Bekleben der Folienabschnitte nicht ins Gehege kommen, sollten die Libellen als „Zwischenaufgabe“ (z. B. parallel zu einem anderen Projekt) collagiert werden.
- Um dem metallischen Glanz eines Libellenkörpers besonders nahezukommen, können die Flügel mit wasserverdünntem Leim oder Alleskleber eingestrichen und mit Glitter aus der Streudose bestäubt werden.



### Schablonen





## 4.4 Regenbogenfische ★★

Collagieren

### Kompetenzen

- Erreichen von Farbmischungen durch Überlappen farbiger Papierflächen und gerissener Kanten
- Zuschneiden von deckungsgleichen Rahmen

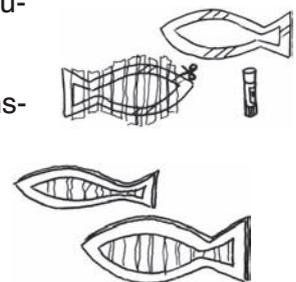
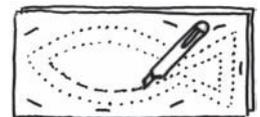
### Material und Vorbereitungstipps

- Kopiervorlage *Schablonen* S. 85 (mithilfe des Kopierers verschiedene Größen herstellen)
- Blauer Tonkarton (Zuschnitte passend zu den Schablonengrößen vorbereiten)
- Tacker
- Cutter
- Schneidematte (alternativ: Graupappe, 2 mm)
- Regenbogentransparentpapier (115 g/m<sup>2</sup>, vorzugsweise auf Laternenzuschnitte zurückgreifen)
- Entdeckerkarte 5 *Cutter-Führerschein* S. 36
- Entdeckerkarte 6 *Schablonendesign* S. 37



### Arbeitsablauf

- Außen- und Innenkontur des ausgewählten Fisches mithilfe der Schablone auf dem Tonkarton anzeichnen.
- Einen identisch großen Tonkarton darunterlegen.
- Die beiden Tonkartons außerhalb der Außenkontur zusammentackern.
- Mit dem Cutter auf einer Schneideunterlage erst entlang der Innen-, dann entlang der Außenkontur schneiden.
- Die Fische auseinanderklappen und die Innenseiten mit einigen Bleistiftschraffuren markieren.
- Das Regenbogenpapier in unterschiedlich breite Streifen reißen und in abwechslungsreicher Reihenfolge auf die Kontur eines schraffierten Fischrahmens kleben, bis die Innenfläche lückenlos geschlossen ist.
- Überstehende Papierenden kürzen.
- Den leeren Fischrahmen möglichst passgenau auf den gemusterten kleben.



### Differenzierung

- Selbstverständlich können alle Arten schweres Transparentpapier Verwendung finden. Ersatzweise kann hochtransparentes Pauspapier (80–85 g/m<sup>2</sup>) vor dem Zerreißen passend bemalt oder bedruckt werden. Nur auf das einfache Drachenpapier sollte verzichtet werden, weil die Risskanten wenig spektakulär ausfallen.
- Geschicktere Schüler arbeiten mit kleineren Schablonen.
- Schüler, die unsicher im Umgang mit dem Cutter sind, benutzen aus Sicherheitsgründen für die Innenschnitte eine spitze Silhouettenschere. Da die Rahmen einzeln geschnitten werden, müssen kleine Unregelmäßigkeiten toleriert werden.



## 4.6 Ferienkinder



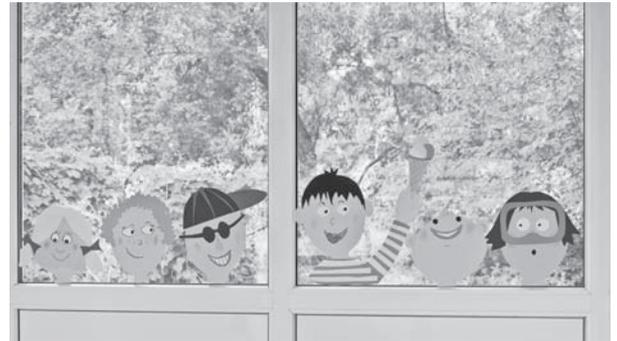
Collagieren

### Kompetenzen

- Gestalten von Gesichtern durch passgenaues Zuschneiden von Farbflächen
- Entwickeln und Realisieren von thematisch passenden und maßstabsgerechten Details

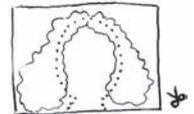
### Material und Vorbereitungstipps

- Tonpapier in verschiedenen Hautfarben (am schönsten sind die feinen Nuancen der Canson-Papiere)
- Evtl. Schablonen für Kopf, Arm und Hand
- Tonpapier in den typischen Haarfarben
- Bunte Tonpapierreste
- Buntstifte in verschiedenen Farben
- Entdeckerkarte 6 *Schablonendesign* S. 37



### Arbeitsablauf

- Brainstorming: Woran erkennst du ein Kind, das in die Sommerferien startet oder das sich auf den Schulstart freut?
- Typische Accessoires an der Tafel notieren: Koffer, Sonnenbrille, Taucherbrille, Föhnchen eines Urlaubslandes, Sonnenhut, Cap, Eistüte, Schultüte, Zeugnis, ...
- Einen Kopf auf Tonpapier in der gewünschten Hautfarbe aufzeichnen und ausschneiden.
- Für die Gestaltung der Frisur die Kopfform auf einen Tonpapierbogen in der gewünschten Farbe legen und leicht anzeichnen.
- Die gewünschte Innen- und Außenkontur der Frisur anzeichnen und ausschneiden.
- Die fertige Frisur auf den Kopf legen, evtl. die Form korrigieren und dann aufkleben.
- Das Gesicht und beliebige Accessoires mit Tonpapierzuschnitten gestalten.
- Die ausgeschnittenen Teile anpassen und aufkleben. Gegebenenfalls winzige Details oder Hautverfärbungen mit Buntstiften ergänzen.
- Das Fensterbild auf seine beidseitige Wirkung hin überprüfen, notfalls müssen Dekorationen auf der anderen Seite ergänzt werden.
- Die Reihe munterer Gesichter soll den Ferienbeginn ankündigen bzw. die Schulanfänger begrüßen. Damit es aussieht, als würden die Kinder auf Zehenspitzen durch die Scheiben gucken, sollten die Gesichter gegen die untere Rahmenkante von entsprechend hoch angebrachten Fenstern geklebt werden.



### Differenzierung

- Unsichere Schüler schneiden mithilfe einer Schablone bunte Luftballons aus und binden unten eine schwarze Schnur an.
- Kreative Kinder entwickeln passende Sprechblasen „Hallo Klasse 1!“, „Herzlich willkommen in der Schule!“, „Juhu, endlich wieder neue Schüler!“ und fertigen witzige Details an, die die Kinder in den Händen halten.